MÖBELGÜTEPASS
EINLEGERAHMEN/LATTENROSTE
JETZT
GARANTIE
VON
2 AUF 5 JAHRE
VERLÄNGERN!
BIS ZU
5
JAHRE*
GARANTIE

U

Produktinformationen, Gebrauchs- und Pflegeanleitung für die Artikel

Einlegerahmen/Lattenrost:
– unverstellbar
– manuell verstellbar
– motorisch verstellbar

INHALTSVERZEICHNIS

8 ALLGEMEINE HINWEISE
10 Grundsätzliches
12 Erstbenutzung (inkl. Anlieferung/Aufbau, Abholung, Transport und Selbstmontage)
12 Belastbarkeit
15 Reinigungs- und Pflegehinweise
15 Entsorgung

16 PRODUKTHINWEISE
18 Rahmen mit elektrischen Bauteilen
19 Montage und Aufbau: Vorsicht Unfallgefahr (Quetschgefahr)!
20 Einschaltdauer/Aussetzbetrieb
21 Fehlerbehebung
21 Veränderungen

22 GARANTIEHINWEISE
24 Garantiebedingungen
31 Allgemeine Qualitätsgrundsätze der DGM/Sichtprüfungen

ALLGEMEINE HINWEISE

GRUNDSÄTZLICHES

Eine Rechtsverbindlichkeit muss jeweils im Einzelfall geprüft werden und kann nicht aus den Angaben im Möbelgütepass abgeleitet werden. Die im Gütepass aufgeführten Rahmen sind für den privaten Gebrauch geeignet, nicht für Objekt, Hoteleinrichtungen oder Klinikeinrichtungen.

Sie erhalten von uns die Informationen zu den produkt- und warentypischen Eigenschaften. Das Raumklima, die Luftfeuchtigkeit und das Lüften sollten beachtet werden. Dabei dienen die allgemein empfohlenen Durchschnittswerte. Durch den täglichen Gebrauch werden Gebrauchsspuren entstehen, welche keinen Beanstandungsgrund darstellen.

Lassen Sie sich zu den unterschiedlichen Rahmen beraten und achten Sie auf die Belastbarkeit und die Abstimmung mit der gewählten Matratze. Verstellbare Rahmen sind im höher gestellten Zustand nur in der Liegeposition zu belasten.

Achtung: Greifen Sie nicht zwischen die aufgestellten Elemente/Kopf- und Fußteil und den Außenrahmen.

Die manuelle Verstellung erfolgt ausschließlich über die Griffe/Laschen, die motorische über eine kabelgebundene oder Funkfernbedienung. Um Schäden zu vermeiden, welche nicht unter die Garantie fallen, sollte man keine einzelne Leiste belasten, nicht auf einem aufgestellten Kopf- oder Fußteil sitzen oder stehen und nicht auf dem Rahmen stehen oder springen.

Achtung: Arbeiten an mechanischen (insbesondere den Gasdruckfedern) und elektronischen Bauteilen dürfen nur von autorisierten Fachpersonen ausgeführt werden.

Die Geräuschemissionen des Motors betragen ca. 55 dB(A), die Wahrnehmung im Schlafzimmer kann bedingt durch Bodenbelag oder -konstruktion davon abweichen und im Rahmen der Garantie nicht beanstandet werden.

ERSTBENUTZUNG (INKL. ANLIEFERUNG/AUFBAU, ABHOLUNG, TRANSPORT UND SELBSTMONTAGE)

Vor dem Aufbau und der Montage der Möbel ist der Gütepass zu lesen und zu beachten. Das Ausrichten ist korrekt durchzuführen. Die Transportsicherungen beweglicher Teile bei FLEX- oder MOT-Rahmen sind vollständig zu entfernen.

Bei der Abholung am Möbelhaus/Lager ist der Gefahrenübergang am Tor/an der Rampe. Für entstandene Schäden bei der Selbstmontage wird keine Gewährleistung und Haftung übernommen.

BELASTBARKEIT

Die Belastungsgrenzen (Angaben in kg) sind aus den Herstellerangaben je Produkt zu entnehmen und unbedingt zu beachten. Für höhere Gewichtsansprüche bietet femira spezifische Produkte wie den Federholzrahmen Balance 700 mit einer Traglast von bis zu 200 kg.

U

REINIGUNGS- UND PFLEGEHINWEISE

Bitte informieren Sie sich vor der Reinigung. Entfernen Sie jede Art von Verschmutzung sofort, z. B. durch leichtes Abbürsten, oder durch die Reinigung mit einem farbneutralen und feuchten Tuch.

Verschmutzungen z. B. durch Kaugummi, Schweiß, Kugelschreiber, und solche, die mit Reinigungsmitteln etc. behandelt werden müssen, sollten Sie lieber einem Fachmann zur Beseitigung überlassen.

ENTSORGUNG

Die Verpackung ist nach recyclingfähigen Bestandteilen zu entsorgen, der Antrieb und die Batterie dürfen nicht in den Haus-müll gelangen. Diese können z. B. auch bei Recyclingunternehmen abgegeben werden.

PRODUKT-HINWEISE

RAHMEN MIT ELEKTRISCHEN BAUTEILEN

Die Hinweise am Produkt und im Gütepass sind zu lesen und vor der Erstbenutzung zu beachten.

Die Rahmen mit elektrischen Bauteilen dürfen nicht in einer feuchten Umgebung oder im Freien verwendet werden.

Die auf dem Typenschild des Antriebs angegebenen Kräfte je Kopf- und Fußteil dürfen nicht überschritten werden.

MONTAGE UND AUFBAU: VORSICHT UNFALLGEFAHR (QUETSCHGEFAHR)!

Die Rahmen dürfen nur bei gezogenem Netzstecker in die Bettstelle eingelegt werden. Achten Sie beim Verlegen der Leitungen darauf, dass diese nicht eingeklemmt, mechanisch belastet (Zug/Druck), oder anderweitig belastet werden können.

Die Spannungsversorgung muss für die Not-Aus-Funktion des Rahmens jederzeit gut zugänglich sein. Nach dem Herstellen der Spannungsversorgung schaltet das Gerät verzögert ein. Rahmen mit Funkfernbedienung müssen vor der Erstbenutzung mit dem Motor gekoppelt werden. Folgen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Motorherstellers.

EINSCHALTDAUER/ AUSSETZBETRIEB

Der elektrische Antrieb des Rahmens benötigt nach einer durchgehenden Einschaltdauer von 2 Minuten unbedingt eine Ruhezeit von 10 Minuten, damit sich der Antrieb nicht zu stark erhitzt.

Achtung: Die netzunabhängige Rückstellfunktion (Option mit Batterie) ist kein Sicherheitssystem im Sinne der Gefahrenabwehr. Die Rahmen dürfen nicht verstellbereit unbeaufsichtigt und frei zugänglich bleiben.

FEHLERBEHEBUNG

Sollte ein Fehler auftreten, stellen Sie sicher, dass die Netzverbindung hergestellt ist, die Zuleitung zum Handschalter eingesteckt ist, die Blockbatterie angeschlossen ist, oder das System nach dem Gebrauch eine Ruhepause bei gezogenem Netzstecker hatte und/oder dass die Batterie im Handschalter nicht entleert ist.

Sollte ein Fehler auftreten, welcher nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an die u. g. Kontaktadresse. Arbeiten an elektronischen Bauteilen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.

VERÄNDERUNGEN

Der Hersteller übernimmt für Veränderungen und den daraus entstandenen Schäden keine Haftung.

Es sind nur die Beschläge und Antriebe zu verwenden, welche dem Produkt beigefügt wurden, andernfalls erlischt die Haftung. Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Hersteller.

GARANTIE-HINWEISE

NICHT UNTER DIE GARANTIE FALLEN:

- Verbrauchsmaterialien (Batterien, Leuchtmittel, Gasdruckfedern, ...)
- Normale Verschleißerscheinungen, die durch natürliche Abnutzung entstehen
- Unsachgemäße Montagen oder Dienstleistungen nicht autorisierter Personen
- Unübliche (z. B. gewerbliche) oder unsachgemäße Nutzung außerhalb des privaten Wohnbereichs
- Sachfremder Umgang mit Hitze, Feuchtigkeit, Flüssigkeiten und Pflegemitteln
- Schäden durch spitze, scharfkantige, heiße oder feuchte Gegenstände
- Umwelteinflüsse wie extreme Trockenheit, Feuchtigkeit, Licht, Temperatur
- Mutwillige Zerstörung, Zweckentfremdung, Überlastung oder Unfallschäden
- Schäden und Anschmutzungen durch Haustiere, Heizquellen, Witterung
- Verschmutzungen (z. B. Körperschweiß, Körper- oder Haarpflegemittel)
- Verfärbungen durch Medikamenteninhaltstoffe (toxische Reaktion)
- Alle Veränderungen durch säure-, lösungs- oder alkoholhaltige Mittel sowie zucker-, weichmacher- und bleichmittelhaltige Substanzen
- Mängel durch unsachgemäße Pflege, eine Nichtbeachtung der Produkt- und Pflegehinweise sowie Schäden durch nicht vom Hersteller empfohlene Imprägnier- bzw. Pflegemittel und durch ungeeignete Reinigungs-, Reparatur- oder Nachbesserungsversuche
- Schäden durch stehende Feuchtigkeit oder nicht entferntes Kondensat
- Eigenheiten des Naturproduktes Holz, das wachstumsbedingt ein natürliches und daher variables Oberflächenbild aufweist. Dazu zählen Farbunterschiede durch Äste, Ansätze in der Leimanbindung der Schichtlamellen, warentypische und daher unvermeidbare Druckstellen bzw. erkennbare Wachstumsrichtungen des Holzes unter der Dekorfolie sowie produktionsbedingte geringe Höhenunterschiede im Radienverlauf

– Warentypische Produkteigenschaften, die keine Mängel darstellen
– Veränderungen am Vertragsgegenstand
– Schäden infolge unterlassener Unterhaltspflege
– Elektrogeräte, elektrische und elektronische Bauteile, Lampen und Leuchten
– Mängel, die auf eine Veränderung oder nicht fachgerechte Instandsetzung der Ware durch den Käufer oder Dritte zurückzuführen sind
– Polsterumbauten und Elektrokomponenten an und im Bettgestell und an und im Polstermöbel
– Beschädigungen durch Fremdeinwirkung, wie Schnitte, Kratzer, Wasser-/Brandschäden o. ä.
– Transportschäden
– Durch Fremdprodukte verursachte Schäden, wie z.B. durch Dampfreiniger, Wärmflaschen, Jeans-Abfärbungen, sonstige nicht farbechte Textilien, Klettbänder an Kleidung

U

WEITERE HINWEISE ZUR GARANTIE

Ausstellungsprodukte sind von der Garantieleistung ebenfalls ausgenommen, da sie durch häufigen Umbau, Ingebrauchnahme und Vorführeffekte nicht mehr dem Neuzustand entsprechen. Es gilt die gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren (sofern nicht durch Anmeldung unter femira.de/garantiezertifikat auf 5 Jahre verlängert) und die Empfehlung, Gebrauchsspuren oder Fehlfunktionen vor dem Gefahrenübergang (Abholung im Möbelhaus/beim Händler) zu dokumentieren. Zusätzliche Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit der Planung und dem Einbau entstehen, sind von der Garantieleistung ausgenommen.

Im Garantiefall wird der Garantiegeber die Ware nach eigener Wahl innerhalb angemessener Zeit reparieren oder ganz oder teilweise austauschen. Die Garantieleistung erfolgt unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls, insbesondere anhand wirtschaftlicher oder logistischer Gesichtspunkte, entweder am Sitz des Herstellers, am Sitz des Verkäufers oder am Wohnsitz des Garantienehmers.

Garantieansprüche sind dem Händler gegen Vorlage des Kaufvertrages schriftlich und unverzüglich anzuzeigen. Eine präzise Problembeschreibung mit Gesamt- und Detailfotos ist zur Beurteilung hilfreich. Der Anspruch auf Garantieleistung besteht nach Klärung von Verantwortung und Haftung nur für die bemängelte Sache und nicht für den gesamten Lieferumfang. Die Behebung berechtigter Mängel erfolgt in der Regel über die Händler.

ALLGEMEINE QUALITÄTS-GRUNDSÄTZE DER DGM/ SICHTPRÜFUNGEN

Unsere Produkte werden alle nach den Vorgaben und Richtlinien der RAL-GZ 430 industriell hergestellt. Die Herstellung erfolgt unter den vorgeschriebenen Umweltauflagen in Deutschland.

Die verwendeten Materialien wurden in intensiven Tests von unabhängigen Möbelprüfinstituten auf Qualität, garantierte Sicherheit und gesundes Wohnen geprüft.

Für die Beurteilungsgrundlage von industriell gefertigten Möbeln sind normalsichtige Augen und diffuses Tageslicht erforderlich. Kleine Kratzer sowie leichte Unregelmäßigkeiten und Unebenheiten dürfen im Material vorhanden sein. Diese Erscheinungen stellen keine Mängel dar, wenn diese bei einer Sichtkontrolle aus 70 cm Entfernung (Beurteilung von Details) und 2 – 3 m Entfernung (Gesamteindruck) vorgenommen werden.